

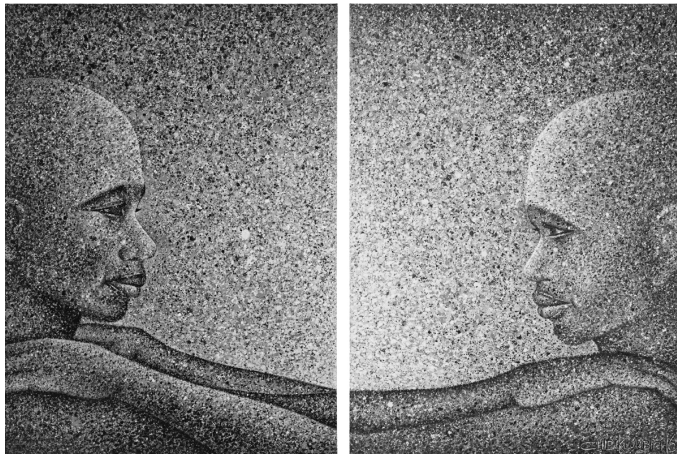


Protokoll 4. GV 2018 - Verein Espérance et Partage

Ort:	Chrischtehüsli, Cramerstrasse 11, 8004 Zürich
Teilnehmende:	Vorstand Vittorio Ferlin (Präsident) Matthias Renggli (Aktuar)
	Teilnehmer
Anwesende total	18 Personen (inkl. Gäste) davon 16 Personen stimmberechtigt
Entschuldigt:	Raphael Fässler, Felix Hug, Roger Gartenmann, Felix Meier
Protokoll:	Michael Keller
Datum:	12. März 2018
Sitzungsbeginn:	19.45 Uhr
Sitzungsende:	21.00 Uhr

Traktanden

1. Begrüssung – Spiritueller Einstieg
2. Wahl des ProtokollführerIn und eines StimmenzählerIn
3. Abnahme des Protokolls der 3. GV
4. Präsentation unserer Projekte in Togo
5. Jahresbericht 2017 des Präsidenten
6. Abnahme des Jahresberichtes 2017
7. Abnahme der Jahresrechnung 2017
 Revisorenbericht
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahlen
 Vorstand
 Revisoren
10. Budget 2018
11. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2018
12. Anträge von Vorstand und Mitglieder
13. Verschiedenes

Nr.	Traktanden	Infoart
1	<p data-bbox="363 230 772 262">Begrüssung – spiritueller Einstieg</p> <p data-bbox="363 280 1214 349">Begrüssung aller Mitglieder und Gäste durch Vittorio. Mit Freude sieht man das grosse Interesse zahlreicher Gäste.</p> <p data-bbox="363 367 649 398">Änderung der Statuten</p> <p data-bbox="363 405 1166 436">Eine Änderung der Traktandenliste wird beantragt und genehmigt.</p> <p data-bbox="363 456 807 488">Traktandum Nr. 12 wird vorgezogen.</p> <p data-bbox="363 495 1238 739">Der Vorstand hat im Vorfeld eine Änderung der Statuten gutgeheissen, wonach neu auch Passivmitglieder ein Stimmrecht erhalten. Vorher war das Stimmrecht den Aktivmitgliedern vorbehalten. Damit üben an dieser Generalversammlung total 16 Personen ihr Stimmrecht aus. Einzig die Gäste, welche keinen Mitgliederbeitrag verrichten, verfügen über kein Stimmrecht. Die Textveränderungen werden an der Versammlung via Projektor vorgestellt.</p> <p data-bbox="363 757 834 788">Spiritueller Einstieg durch Hilda-Maria</p> <div data-bbox="363 804 1043 1256">  </div> <p data-bbox="363 1272 987 1323"><i>Misereor-Hungertuch „Ich bin weil du bist“ vom nigerianischen Künstler Chidi Kwubiri für die Fastenopfer-Kampagne 2018</i></p> <p data-bbox="363 1344 474 1375">Das Neue</p> <p data-bbox="363 1391 812 1480">Appelle machen keine Hungrigen satt und Empörung hält die Kinder der Flucht nicht über Wasser</p> <p data-bbox="363 1500 625 1559">Die Worte, sie kommen als unzustellbar zurück</p> <p data-bbox="363 1579 852 1993">Wo aber der Blick in die Augen Angst auflöst wo der Süden mit dem Norden das Morgen entwirft und sich der Reiche von den Armen lehren lässt wo wir keine Rendite brauchen weil da Freunde sind wo wir nicht mehr nehmen was uns nicht gehört das Schicksal der Erde als unser eigenes begreifen und das Unrecht nicht länger bereden sondern mit ihm dem eigenen Leben in die Speichen fallen</p> <p data-bbox="363 2013 572 2072">da keimt das Neue in die Augen</p> <p data-bbox="820 2045 1214 2076">... und heute schauen wir nach Togo</p>	I

Nr.	Traktanden	Infoart
2	Wahl ProtokollführerIn und StimmzählerIn	I
	<p>Gewählt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> _ Ueli Brunner als Stimmzähler _ Michael Keller als Protokollführer <p>Entschuldigt haben sich:</p> <ul style="list-style-type: none"> _ Raphael Fässler, Felix Hug, Roger Gartenmann, Felix Meier 	
3	Abnahme des Protokolls der 1. GV vom 19.5.2017	I
	Das Protokoll wurde versandt und wird an der Versammlung einstimmig angenommen. Die Arbeit des Protokollverfassers wird verdankt.	
4	Präsentation unserer Projekte in Togo	I
	<p>Matthias und Flavia präsentieren die Projekte mit Fotos von der Reise vom Sommer 2017. Sie haben zusammen mit Vittorio, Hilda-Maria und Caroline vom 1.-20. August die Projekte in Togo bereist.</p> <p>Laufende Projekte in Togo <i>(siehe auch Jahresbericht für weitere Informationen)</i></p> <p>Der Verein bleibt den Franziskanern treu und logiert unterwegs jeweils im Kloster in Adidogomé in den Räumlichkeiten von franziskanischen Philosophie-Studenten, die in Lomé studieren. Die Zimmer sind einfach mit einem Bett und einem kleinen Tisch ausgestattet. Morgens und Abends gibt es eine Tischgemeinschaft, wo alle Anwesenden zusammen essen. Die Bruderschaft zeigt immer ein grosses Herz für die Not der Bedürftigen vor Ort.</p> <p>Dieses Jahr hat das Team zu ersten Mal den neuen Provincial Frère Virgile AGBESSI kennengelernt.</p> <p>Beim Kloster wurde 2016 eine neue Umfassungsmauer und ein neuer Eingang mit einem Tau vom Verein finanziert.</p> <p><u>Mittagstisch der Franziskaner „La table de Saint Antoine“</u></p> <ul style="list-style-type: none"> _ Dieses Jahr hat der Schuldirektor das Team durch die Räumlichkeiten der katholischen Schule geführt. _ Ca. 100 Schulkinder werden hier jeden Mittag während der Woche gepflegt. <p><u>Gefängnisarbeit in Lomé</u></p> <ul style="list-style-type: none"> _ Bonaventura, im dritten Franziskaner-Orden, ist bei diesem Projekt sehr aktiv. Er besucht die Gefängnisse zwei mal pro Monat und bereitet mit seiner Frau für die Insassen jeweils ein Mittagessen vor. Im Gefängnis gibt es ansonsten täglich immer die gleiche Nahrung. _ Die Gefängnisse weisen prekäre Platzverhältnisse auf, im Männertrakt gibt es ca. 2000 Männer im gleichen Hof. _ Es werden sonntägliche Gottesdienste für die Insassen und Interessierte inkl. Chor mit vom Verein gespendeten Instrumenten veranstaltet. _ Zwei Mal pro Monat bringt Bonaventura auch Essen zum Gefängnis-krankenhaus wo die Patienten auf engen Kajütenbetten liegen. 	

Nr.	Traktanden	Infoart
	<p><u>Foyer Antonio-JATO</u></p> <ul style="list-style-type: none"> _ Jaqueline und Marcel leiten das Foyer. _ Neben Espérance et Partage helfen auch noch zwei belgische Vereine bei der Finanzierung mit. _ 15-20 junge Mädchen aus schwierigem familiären Umfeldern oder aus prostitutionsähnlichen Verhältnissen werden neben der staatlichen Schule hier unterrichtet und können, durch Frauen und Nachtwächter betreut, hier schlafen und essen. Die Mädchen werden dem Foyer durch den Staat zugewiesen. _ Eine Brunnenbohrung mit 80m Tiefe sowie ein Wasserturm konnten realisiert werden. Die Bewohner der Umgebung können von diesen Infrastrukturen mitprofitieren. _ Wegen der früher Dämmerung in diesen Breitengraden wurde eine Photovoltaikanlage mit Speicherung auf dem Dach installiert. _ Im 2017 wurde eine neue Decke mit fachgerechtem Vibrationseinbau betoniert. Darauf wird später eine kleine Bibliothek gebaut. Der Aufbau wurde von einem lokalen Architekten betreut. Die Pläne können unter www.fraafrica.ch eingesehen werden. <p><u>Waisenhaus MAKAFUI</u></p> <ul style="list-style-type: none"> _ Eine neue Dusche und WC wurden im 2017 gebaut. _ Auf den Fotos werden die einfachen Zimmer und die noch ausbaubare Küche gezeigt. Die Kinder kochen hier nach der Entlassung der Köchin selber. _ Das Team hat den Buben vor Ort für ein Turnier Fussballleibchen und ein Preisgeld gespendet. Der Event wurde mit grosser Freude genossen. _ Vittorio Ferlin hat bei diesem Projekt zusätzlich die Patenschaft von zwei Jungen erneuert. <p><u>Schneideratelier</u></p> <ul style="list-style-type: none"> _ Sechs Mädchen können eine Lehre als Schneiderin mit Nähmaschinen absolvieren. _ In Togo lässt man sich die meisten Kleider aufgrund der niedrigen Bearbeitungskosten individuell anfertigen. <p><u>Waisenhaus Sr. Veronique (in Dapoang)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> _ Sr. Veronique, die Schwester eines franziskanischen Bruders hat selber ein Waisenhaus für einige Kinder gegründet und ein kleines Haus mit Verwandten und Bekannten selber aufgebaut. Sie arbeitet bei der Pfarrei im Bereich der Mikrokredite. _ Inzwischen hat sich einiges getan: <ul style="list-style-type: none"> _ ein 95m tiefer Brunnen und ein Wasserreservoir wurden angelegt _ eine Umfassungsmauer wurde gebaut, der Wasserbezug jedoch nach ausserhalb der Mauer umgelegt, damit die Nachbarn ohne Störung des Betriebs Wasser holen können _ als nächstes Projekt steht eine Solarpanelanlage an 	

Nr.	Traktanden	Infoart
	<p><u>Assoc. Todeman-Lieb (in Dapoang)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> _ Unterstützung für Kinder aus bedürftigen und nicht eingeschulten Familien. _ Der Leiter ist gehbehindert und arbeitet als Reparaturtechniker, wo er alte TV-Geräte repariert und Nutzteile wiederverwertet. _ Das Team hat für die Kinder eine Feier mit Luftballons veranstaltet. Dieser Abschluss war einer der Höhepunkte der Reise. <p>Zwischendurch konnte das Team am Strand von Lomé entspannen.</p> <p>Auf dem letzten Bild sind die Verantwortlichen der Projekte zu sehen, die sich alle drei Monate treffen um ihre Erfahrungen und Bedürfnisse untereinander auszutauschen.</p>	
5	Jahresbericht 2017 des Präsidenten / im Versand	I
	Der Jahresbericht wurde vorher an die Mitglieder versandt und wird an der Versammlung von Vittorio und Matthias vorgelesen (siehe Jahresbericht).	
6	Abnahme des Jahresberichtes 2017	E
	Der Jahresbericht 2017 wird einstimmig abgenommen.	
7	Abnahme der Jahresrechnung 2017 (Revisorenbericht)	E
	<p>Der Revisorenbericht unterzeichnet am 22. Februar 2017 wurde vom 1. Revisor Felix Hug verfasst und vom 2. Revisor Michael Keller geprüft.</p> <p>Der Bericht wird an der GV vollständig vorgelesen.</p> <p>Die Revisoren empfehlen der Generalversammlung die vorgelegte Jahresrechnung 2017 zu genehmigen.</p> <p>Die Jahresrechnung 2017 wird einstimmig abgenommen.</p>	
8	Entlastung des Vorstandes	E
	Christopf bittet die Versammlung den Vorstand zu entlasten. Dem Vorstand wird einstimmig die Décharge erteilt.	
9	Wahlen	E
	<p>Vorstand: Der amtierende Vorstand wird für ein weiteres Jahr bestätigt. Ihre Arbeit wird ihm verdankt. Interessenten, die mit oder im Vorstand mitarbeiten möchten, können sich melden.</p> <p>Revisoren: Die beiden Revisoren werden für ein weiteres Jahr bestätigt. Ihre Arbeit wird verdankt.</p>	

Nr.	Traktanden	Infoart
10	Budget 2018	E
	<p>Das Budget 2018 wird kleiner als dasjenige von 2017 mit CHF 50'000.- veranschlagt.</p> <p>Die Senkung wird aufgrund einer Änderung beim Missionsverein der Franziskaner notwendig, da dessen Ausgaben nun via Bonn genehmigt werden müssen.</p> <p>Das Budget wird einstimmig angenommen.</p> <p>Ein Anwerben weiterer Spender über die Mitglieder oder über die Gäste ist willkommen.</p>	
11	Festsetzung der Mitgliederbeiträge	E
	<p>Der Mitgliederbeitrag für aktive und passive Mitglieder wird weiterhin bei CHF 10.- beibehalten, damit der Beitrag keine finanzielle Hürde darstellt.</p>	
12	Anträge	I
	<p>Änderung der Statuten siehe Ziffer 1.</p> <p>Es wurden keine zusätzlichen Anträge z. Hd. der GV gestellt.</p>	
13	Verschiedenes	I
	<p>Br. Mathias Müller wird eventuell diesen Herbst mit Franziskanern von der Missionszentrale Bonn nach Togo reisen.</p> <p>Vittorio und Hilda-Maria planen ihre nächste Reise in 1-3 Jahren wieder.</p> <p>Vittorio verweist für weitere Informationen und Eindrücke zu Togo und zu den Projekten noch einmal auf die Homepage von Espérance et Partage: www.fraafrica.ch</p> <p>Matthias gibt den Segen.</p> <p>Hilda-Maria spielt zum Abschluss den Song „Mama Africa“ vor.</p> <p>Die Beiträge werden mit Applaus verdankt.</p>	
	<p>_ Protokoll vom 15.03.2017 mk</p>	